

Viel zu wenig Kinder tragen Brillen im Sportunterricht, obwohl sie es müssten!

27.01.2017



Vom 28. bis zum 30. Januar findet in München die Augentoptiker-Fachmesse opti 2017 statt. Sportbrillen bilden hier in diesem Jahr ein Schwerpunktthema. Und, das ist auch gut so, denn scheinbar scheint das Bewusstsein, vor allem bei uns Endverbrauchern, nicht ganz so groß zu sein, wenn es um die Themen Brillen und Sport geht. Gemeint ist beispielsweise der Schulsport. Nach einer Studie der Ruhr Universität Bochum trägt nämlich jeder vierte Schüler, der eine Brille bräuchte, im Sportunterricht keine. Zur opti wurde jetzt der aktuelle Schulsportbrillentest 2017 vorgestellt.

Leadin

Vom 28. bis zum 30. Januar findet in München die Augentoptiker-Fachmesse opti 2017 statt. Sportbrillen bilden hier in diesem Jahr ein Schwerpunktthema. Und, das ist auch gut so, denn scheinbar scheint das Bewusstsein, vor allem bei uns Endverbrauchern, nicht ganz so groß zu sein, wenn es um die Themen Brillen und Sport geht. Gemeint ist beispielsweise der Schulsport. Nach einer Studie der Ruhr Universität Bochum trägt nämlich jeder vierte Schüler, der eine Brille bräuchte, im Sportunterricht keine. Zur opti wurde jetzt der aktuelle Schulsportbrillentest 2017 vorgestellt. Tim Kuchenbecker berichtet.

Das Ergebnis der Schulsportstudie ist erschreckend: 25 Prozent der fehsichtigen Schüler tragen im Sportunterricht keine Brille.

O-Ton

1.200 Schüler aus Nordrhein-Westfalen waren an der Studie beteiligt, sagt Gernot Jendrusch, Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Ruhr Universität Bochum. Aber, warum ist das Ergebnis so erschreckend?

O-Ton

Das Problem betrifft übrigens alle Schulformen und auch alle Altersgruppen von 6 bis 18 Jahren, so der Experte. Barbara Roth ist die Präsidentin des Deutschen Sportlehrerverbandes Bayern.

O-Ton

Und hier liegt das Problem - es fehlt einfach am Sehbewusstsein.

O-Ton

Mit dem Schulsportbrillentest der Ruhr Universität Bochum soll herausgefunden werden, welche Brillen tatsächlich schulsporttauglich sind. Im Rahmen der Augentoptikerfachmesse opti in München, werden die Ergebnisse vorgestellt.

O-Ton

Beate Gabelt ist Designerin und stellt unter der Marke SZIOLS Sportbrillen her, eigentlich ist sie nur dazu gekommen, weil sie selbst Brillenträgerin ist und keine vernünftigen Sportbrillen gefunden hat. Sie zeigt auf der opti ihre Kollektionen und bedient damit die Wünsche der Erwachsenen, aber natürlich auch die der Kleinen.

O-Ton

Das Angebot an Sportbrillen für den Unterricht wird immer größer auch das ist auf der Fachmesse zu spüren. Und, auch wenn vielleicht die Kosten für eine Sportbrille durch Krankenkassen nur teilweise getragen werden, ist eine Brille für den Schulsport überschaubar, was die Finanzierung angeht. Dafür ist sie robust, schützt vor Verletzungen und gibt insgesamt mehr Sicherheit.

Tim Kuchenbecker, Redaktion ... München